

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Maritta Böttcher, Petra Pau, Dr. Gregor Gysi und der Fraktion der PDS

Beamte und Angestellte der Bundesbehörden sowie des öffentlichen Dienstes in Ostdeutschland

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hoch ist der Anteil der Beamten und Angestellten der Bundesbehörden, die bis zum 3. Oktober 1990 Bürger der DDR waren?
2. Wie viele der Beamten und Angestellten der Bundesbehörden, die bis zum 3. Oktober 1990 Bürger der DDR waren, sind im höheren Dienst tätig?
Welchem Anteil von Beamten und Angestellten im höheren Dienst entspricht diese Zahl?
3. Durch welche Maßnahmen will die Bundesregierung den Anteil der Beamten und Angestellten der Bundesbehörden im höheren Dienst erhöhen, und in welchem Zeitraum sollen diese Maßnahmen durchgesetzt werden?
4. Wie viele Beamte und Angestellte des öffentlichen Dienstes, die bis zum 3. Oktober 1990 Bürger der Bundesrepublik Deutschland waren, arbeiten zur Zeit im öffentlichen Dienst Ostdeutschlands (aufgeschlüsselt nach Bundesbehörden und – soweit bekannt – Landesregierungen und -verwaltungen sowie Kommunen)?
Wie hoch ist jeweils ihr Anteil an allen Beschäftigten im öffentlichen Dienst Ostdeutschlands?
5. Wie viele der in der Antwort auf Frage 4 genannten Beamten und Angestellten sind im höheren Dienst tätig, und wie hoch ist ihr Anteil im öffentlichen Dienst Ostdeutschlands?

6. Durch welche Maßnahmen will die Bundesregierung den Anteil jener Beamten und Angestellten im höheren Dienst des öffentlichen Dienstes Ostdeutschlands erhöhen, die bis zum 3. Oktober 1990 Bürger der DDR waren, und in welchem Zeitraum sollen diese Maßnahmen durchgesetzt werden?

Bonn, den 18. Februar 1999

Maritta Böttcher

Petra Pau

Dr. Gregor Gysi und Fraktion